

Ressort: Technik

Bericht: Zahl der Cyber-Angriffe auf Behörden und Unternehmen steigt

Berlin, 06.09.2016, 07:03 Uhr

GDN - Die Zahl der Cyber-Angriffe auf deutsche Behörden und Unternehmen steigt stark an. Davor warnt Arne Schönbohm, Präsident des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) im Gespräch mit der "Bild" (Dienstag).

"Ich nenne Ihnen mal zwei Beispiele: Volkswagen gibt die Zahl der Cyber-Attacks auf sein IT-Netz mit 6.000 Fällen pro Tag an. Und wir stellen jeden Tag allein mehr als 20 hochspezialisierte Angriffe auf das Regierungsnetz fest", so Schönbohm. Die Zahl der Cyber-Attacks sei also "sehr hoch". "Wir können Cyber-Angriffe stoppen und IT-Systeme so fit machen, dass es zu keinen Auswirkungen kommt." Das BSI sei jedoch in erster Linie aber "für den Schutz des Regierungsnetzes verantwortlich. Das hat noch kein Hacker geknackt", sagte der IT-Experte weiter. Die Cyber-Attacks hätten sich aber im Laufe der Zeit stark verändert, so Schönbohm. "Bis vor wenigen Jahren glichen Cyber-Angriffe einem elektronischen Flächen-Bombardement, dadurch hatten Angreifer große Streuverluste. Heute sind Cyber-Attacks sehr viel präziser und auf einzelne Ziele, wie den Bundestag, angelegt. Das ist leider auch viel erfolgreicher."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-77572/bericht-zahl-der-cyber-angriffe-auf-behoerden-und-unternehmen-steigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com